

Predigt vom 18. Dezember 2022, EG Wynental		P262
Text	Lk 2,11	
Thema	Die Geburt Jesu	

Der Retter ist da

Lk 2,11: *Heute Nacht ist in der Stadt Davids euer Retter geboren worden. Es ist Christus, der Herr.*

Liebe Gemeinde. Liebe Kinder. Mit diesen Worten kündigt der Engel den Hirten die Geburt Jesu an. Ein Bote Gottes aus dem Himmel erklärt ihnen, was in dieser Nacht in der Stadt Davids, d.h. in Bethlehem, rund 10 Kilometer von Jerusalem entfernt geschieht. Es ist etwas so Besonderes, dass wir noch heute unsere Zeitrechnung ... „so und so viele Jahre nach Christi Geburt“ ... danach ausrichten.

Der himmlische Bote erklärt den Hirten, wer das neugeborene Kind ist, das sie bald schon antreffen werden: *Heute Nacht ist euer Retter geboren worden!* „Der Heiland“ ... so übersetzt es Luther ... , der, der uns das Heil, die Rettung bringt! Damit sagt uns Gott nicht nur, dass in Jesus Christus der Retter zu uns Menschen kommt, sondern gleichzeitig auch, dass wir Menschen einen Retter brauchen. In unserem natürlichen Zustand als Sünder gehen wir alle verloren. Da ist so viel Liebloses gegenüber Gott und unseren Mitmenschen in unserem Leben! Darum brauchen wir einen Retter, um vor Gott bestehen zu können.

Wenn wir die Worte des Engels hören, dann sind wir tief bewegt: von der Liebe Gottes zu uns Menschen! Er lässt uns in unserem verlorenen Zustand nicht allein. Er sagt nicht: «Schau selber!» Nein, er kümmert sich persönlich um

unser Problem. Er schickt uns seinen Sohn! Er schickt uns den Retter! Später ist Jesus in Nazareth, im Norden des Landes, aufgewachsen, hat dann drei Jahre lang in Galiläa und Judäa gewirkt und zuletzt sein Leben für uns gelassen, als er zum Tode verurteilt, als er ans Kreuz genagelt wurde. Jesus trägt die Strafe, die wir verdient haben. Damit wird er zu unserem Retter, weil wir nun mit unserer Schuld zu ihm kommen und Vergebung empfangen dürfen!

Noch zwei Informationen gibt der Engel den Hirten weiter: *Es ist Christus, der Herr!* Griech. „christos“, das heisst: „der Gesalbte“. Wer die Schriften des Alten Testaments kannte, der wusste um die Person, die dort von den Propheten immer wieder angekündigt wurde: hebr. „haMaschiach“ = „der Messias“. Was der Engel den Hirten sagen will: „Jetzt kommt der grosse Moment, vom Volk Gottes seit Jahrhunderten sehnlichst erwartet, wo der himmlische Vater diesen seit langem verheissenen Retter schickt. *Es ist Christus, der Herr!* Ja, der Herr, der „kyrios“, ist er auch! Gott selbst besucht die Menschheit in seinem Sohn. Die Rettung wird zur Chefsache erklärt! Und es muss ja auch so sein! Niemand von uns kann sich selbst erretten. Nur Jesus kann das! Er ist – nicht einfach nur „der Retter“ –, ... sagt der Engel ... sondern „euer Retter“. Er kommt, um die Hirten zu retten! „Aber auch dein Leben,“ sagt Jesus, „möchte ich retten und dir das ewige Leben schenken. Auch in deinem Leben darf es Weihnachten werden! Vertraust du mir?“ Amen.